Meller Kreisblatt

Ressort Lokales

Ausgabe vom 24.10.2017

14 Junior-Coaches für die Praxis

Ausbildung beim TSV Westerhausen findet Anklang

Die beiden Ausbilder Friedhelm Dove (links, stehend) und Henrik Teichgräber (rechts, stehend) zusammen mit den neuen Junior-Coaches und jungen Talenten. Foto: Jens Rüffer

pm Oldendorf. Eine Woche der Herbstferien nutzten vierzehn junge Fußballer, um mit der Ausbildung zum „Junior-Coach“ die erste Stufe zum Erwerb der DFB C-Lizenz zu absolvieren. Auf Betreiben des Jugendwarts Frank Leuschner konnte die Ausbildung im Sportzentrum des TSV Westerhausen am Ochsenweg angeboten werden.

NFV-Coach Friedhelm Dove gefiel dieses dezentrale Angebot: „Die Hemmschwelle der Jugendlichen, an der Ausbildung teilzunehmen ist niedriger, wenn sie nicht ins ferne Barsinghausen reisen müssen.“ Zudem seien die Voraussetzungen ideal: „Wir haben hier in Westerhausen optimale Bedingungen und können uns gut vorstellen, auch die nächste Ausbildungsstufe hier vor Ort anzubieten“, ergänzt NFV-Coach und Regionalligaspieler Hendrik Teichgräber aus Barsinghausen.

Das gefällt auch den Teilnehmern, die zum großen Teil aus Westerhausen, Buer und Umgebung stammen, aber auch Sinja, Mira, und Lea aus Ostercappeln, die sich über die kurze Anfahrt und die sinnvolle Freizeitbeschäftigung in den Ferien freuten.

Die Jugendlichen beschäftigten sich schwerpunktmäßig mit dem altersgemäßen Aufbau von Trainingseinheiten für die verschiedenen Altersklassen – immer unter Berücksichtigung der jeweiligen Bedürfnisse und Fähigkeiten der jungen Spieler. Nach zwei Tagen Vorbereitung profitierten dann auch die jüngsten Fußballkids des TSV: Sie hatten viel Spaß bei von den angehenden JuniorCoaches vorbereiteten und durchgeführten Trainingseinheiten. Spieleromi Erna freut sich über die engagierten jungen Menschen: „Die sind an den Kleinen noch viel näher dran und kommen super mit ihnen zurecht. Toll, dass sie ihre Zeit den Kleinen schenken!“

Das fand auch Rolf Schabus vom NFV Osnabrück-Land, der sich bei einem Besuch ein Bild der Ausbildung vor Ort machte.

Jugendwart Leuschner freut sich besonders über nun elf weitere, frisch zertifizierte Juniorcoaches im TSV, von denen einige schon jetzt eine Juniorenmannschaft trainieren. „Wir sind nah an unserem Ziel, alle Jugendmannschaften mit jungen, zertifizierten Trainern auszustatten und so ein altersgemäßes, qualitativ hochwertiges Training anzubieten, das allen Spaß macht.“

Spaß haben auch die Juniorcoaches an ihrer Arbeit: Viele von ihnen, wie B-Junioren-Spieler Lukas Drosselmeier, haben sich schon entschieden: „Ich bin auch in der nächsten Ausbildungsrunde auf jeden Fall dabei“